

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Dubislav Gneomar von Natzmer.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 09.03.1723

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-14339

Full 3 9 Mart: 1423

[illegible]

Ich binig beyher zu laß n. das Wort seiner in bester
Stund zu sagen, daß ich von einem, vor der Welt, so
so viel nicht mehr verurtheilt bin. Mr. Dops. d. v.
n. Dops sind best. bei mir im Hause, n. nicht mehr
Hafen eine andere nur geseh, so würde er mir doch
nicht bleib; daher sein ohne sein großer bester. nicht
noch für seine best. bin. Von M. Dops. Huse ist
nicht, was der Dops. In seinem n. ist zu
gesehen; damit er den Welt. das mehr nicht
nicht. Gegen dann gleich einer, und nicht
Dops. so müssen die 2 nicht. der Welt.
reichte gleich eine Maske, n. nicht
zu dem mehr. In dem, in dem Gott nicht
nicht, so viel mehr, nicht, nicht. nicht.
nicht, nicht, nicht, nicht, nicht, nicht.
nicht, nicht, nicht, nicht, nicht, nicht.
nicht, nicht, nicht, nicht, nicht, nicht.
nicht, nicht, nicht, nicht, nicht, nicht.
nicht, nicht, nicht, nicht, nicht, nicht.
nicht, nicht, nicht, nicht, nicht, nicht.